ORTSNACHRICHTEN
OWINGEN
Bodenseekreis
Amtsblatt der Gemeinde Owingen mit den Ortsteilen Billafingen, Hohenbodman und Taisersdorf
47. Jahrgang • Nr. 03 Samstag, 23. Januar 2021

CORONA NEWS OWINGEN – LOCKDOWN MIT WEITERGEHENDEN EINSCHRÄNKUNGEN VORERST BIS 14. Februar 2021 VERLÄNGERT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Owingen, Billafingen, Hohenbodman und Taisersdorf,

zum Beginn des Jahres 2021 gibt es in der Corona-Pandemie durchaus Hoffnung. Die zwischenzeitliche Zulassung von zwei Impfstoffen, der Beginn der Impfungen und die Aussicht auf weitere erfolgreiche Impfstoffkandidaten sind verbunden mit der Hoffnung, dass die Pandemie in diesem Jahr überwunden werden kann.

Ferner zeigt sich deutlich, dass die Beschränkungen seit dem 16. Dezember 2020 wirken und Neuinfektionszahlen zurückgehen. Mit Erleichterung konnte außerdem zu Kenntnis genommen werden, dass damit auch die Belastung der Krankenhäuser und Intensivstation auf immer noch hohem Niveau leicht rückläufig ist. Das hat auch viel mit dem besonnenen Verhalten der Bürgerinnen und Bürger während der Weihnachtsfeiertage zu tun.

Zu Beginn dieses neuen Jahres gibt es aber auch große Herausforderungen: die Impfstoffmengen werden – bei allen Bemühungen um frühzeitige Impfstofflieferungen und zusätzliche Produktionskapazitäten – in den kommenden Monaten noch knapp sein, sodass eine Entspannung der Lage durch Impfimmunität in der Bevölkerung noch nicht zu erwarten ist. Allerdings wird es durch die laufenden Impfungen einen zunehmenden Schutz der besonders vulnerablen Gruppen geben.

Ganz wesentliche Sorgen machen aber vor allem die Erkenntnisse über Mutationen des SARS-CoV2-Virus. Die britischen Gesundheitsbehörden und die überwiegende Zahl der Forscher sind alarmiert, weil epidemiologische Erkenntnisse darauf hindeuten, dass die dort aufgetretene Mutation B1.1.7 deutlich infektiöser ist, als das bisher bekannte Virus. Diese Mutation wurde in Deutschland bereits nachgewiesen, weshalb der jetzige Erkenntnisstand zwingend ein vorsorgendes Handeln erfordert. Denn die Folgen der Verbreitung einer Virusmutation mit höherem Ansteckungspotenzial würde schwerwiegende Verschärfung der pandemischen Lage bedeuten. Deshalb gebietet es das Vorsorgeprinzip, den weiteren Eintrag nach Deutschland und die Verbreitung der Mutationen möglichst weitgehend zu unterbinden.

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder sind deshalb am 19. Januar 2021 zu einer Konferenz zusammengetreten, um zur Abwendung der Risiken, die durch die Mutation hinzugekommen sind, den Rückgang des Infektionsgeschehens in Deutschland noch einmal deutlich zu beschleunigen. Im Rahmen dieser Konferenz wurde mit dem Ziel, die 7-Tages-Inzidenz auf unter 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner zu senken, folgende wesentliche Maßnahmen beschlossen:

Aktuelle Regelungen
Die bisher geltenden Beschränkungen bleiben in Kraft und werden bis zum 14. Februar 2021 verlängert.

Private Zusammenkünfte
Diese Zusammentreffen sind weiterhin im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstandes und mit maximal einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person gestattet.

Maskenpflicht
Die Pflicht zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen in öffentlichen Verkehrsmitteln sowie in Geschäften wird verbindlich auf eine Pflicht zum Tragen von medizinischen Masken konkretisiert.

Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen
Der Beschluss vom 13. Dezember 2021 wird bis zum 14. Februar 2021verlängert. Demnach bleiben Schulen grundsätzlich geschlossen bzw. wird die Präsenzpflicht aufgehoben. Es wird eine Notfallbetreuung sichergestellt und Distanzlernen angeboten. Für Abschlussklassen können gesonderte Regelungen vorgesehen werden. In den Owinger Kindertagesstätten wird ebenfalls so verfahren.

Herr Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat im Rahmen der Presskonferenz am 19. Januar 2021 angekündigt, dass eine vorsichtige Öffnung von Kindertagesstätten und Grundschulen ab dem 01. Februar 201 für Baden-Württemberg angestrebt wird, wenn die Entwicklung der Infektionszahlen dies zulässt. In der

WICHTIGE RUFNUMMERN

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstr. 35, 88696 Owingen
Bürgermeister
Henrik Wengert 07551 8094-21
Sekretariat 07551 8094-21
Meldeamt 07551 8094-42
Standesamt 07551 8094-28
Hauptamt 07551 8094-27
Grundbucheinsichtsstelle 07551 8094-36
Ortsbauamt 07551 8094-35
Gemeindekasse 07551 8094-24
Finanzverwaltung 07551 8094-22
Zentrale:
Tel.: 07551 8094-0 / Fax: 07551 8094-29
E-Mail: info@owingen.de, www.owingen.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Mo, Di, Mi u. Fr jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr
Mo 14.00 - 18.00 Uhr
Do durchgehend von 8.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bauhof 07551/8094-35
Hausmeister
(Klaus Waldbüßer) 0160 1820278
Auentalschule
Sekretariat 07551 8094-39
Kindergärten
St. Nikolaus 07551 8094 -70
Am Guggenbühl 07551 60494
Billafingen 07557 3 49

ORTSVERWALTUNGEN

BILLAFINGEN:
Ortsvorsteher Markus Veit
Rathaus: 07557 929264
Privat: 07557/929797
E-Mail: mveit@billafingen.de
Sprechstunden: Mo. 19.30 - 21.00 Uhr

HOHENBODMAN:
Ortsvorsteher
Jörg Nesensohn 07557 820399
Sprechstunden: nach Vereinbarung

TAISERSDORF:
Ortsvorsteherin
Ruth Steindl 07557 929569
Sprechstunden: nach Vereinbarung

NOTRUFNUMMERN

Notruf 1 10
Feuerwehr 1 12
Polizeirevier Überlingen 07551 80 40

VERGIFTUNGSNOTDIENST

Giftnotruf München - Abteilung für Klinische Toxikologie Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München
www.toxinfo.med.turn.de 089 19240
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg (VIZ) Universitätsklinikum Freiburg
www.uniklinik-freiburg.de/giftberatung.html
0761 2704361

ÄRZTE UND SOZIALES

Ärztl. und zahnärztl. Notdienst
Kann rund um die Uhr unter der **116117** erfragt werden.

Service Büro im Rathaus Owingen
Nachbarschaftshilfeverein „GEMEINSAM STATT EINSAM“
mobil: 0151/52320276
– donnerstags von 9.30 – 11.30 Uhr
Pflegeberatung Ganal
– dienstags von 10 – 12 Uhr
Pflegeberatung Sozialstation Bodensee e.V. – donnerstags von 14 – 16 Uhr
Tel.: 07551/8094-11

Soziales
Sozialstation Bodensee 07551 95320

Dorfhelferinnenstation
Frau Heike Senger 07771/8759177

Hospizgruppe Überlingen 07551/60863
Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB) 07541 950180
Diakonisches Werk Fax: 07541 9501820
AWO Frauen- und Kinderschutzhaus
Beschützendes Haus Bodenseekreis
07541 4893626

Allgemeiner Sozialer Dienst:
(im Jugendamt Bodenseekreis) 07541 204 5627
Vathana.Thavendrandathan@bodenseekreis.de
Malteser Hilfsdienst e.V 07551-970970
Familientreff Owingen 07551 9485259

Tagespflegevermittlung Bodenseekreis
Heike Langer, Tel.: 015904204243

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Gesamtkommandant und Abteilung Owingen: Markus Endres
Tel.: 0151 61422371
Abteilung Billafingen: Michael Dreher
Tel.: 07557/820778, mobil: 0162/7306362
Abteilung Hohenbodman: Volker Feiler
Tel.: 07557/929803, mobil: 0170/9393632
Abteilung Taisersdorf: Roland Kohler
Tel.: 0175 2079990

SONSTIGE RUFNUMMERN

Bevollm. Bezirksschornsteinfeger
Laurent Brielmaier, mobil: 0178/9823697

Thüga Energienetze GmbH
Störungsrufnummer 0800 7750007
EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Störungsrufnummer 0800 3629477

Wasserversorgung
24-Stunden Störungs- und Bereitschaftsdienst
Stadtwerk am See 0800/5053333
Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte zu den üblichen Dienstzeiten an das Ortsbauamt 07551/8094-35

SONSTIGES

Altglas, Kunststoffannahme, Grünmüll
Recyclinghof in der Kreuzstraße
Öffnungszeiten:
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Containerstandorte:
Owingen: EV. Kirche, Parkplatz Sporthalle
Billafingen: Sportplatz
Hohenbodman: altes Feuerwehrhaus
Taisersdorf: Feuerwehrhaus

Altbatterien
Behälter im Rathaus Owingen

SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

Samstag, 23.01.2021
Pflummern-Apotheke, Münsterstraße 37, Überlingen, Tel.: 07551/63864
Schloss-Apotheke, Postplatz 3, Heiligenberg, Tel.: 07554/250

Sonntag, 24.01.2021
Central-Apotheke, Hauptstraße 40, Pfullendorf, Tel.: 07552/5212
Kloster-Apotheke, Aachstraße 29, Oberuhldingen, Tel.: 07556/5356

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt KW 04/2021 ist am **Mittwoch, 27.01.2021 um 12:00 Uhr** im Rathaus Owingen. Bitte senden Sie alle Texte in digitaler Form im word-Format (docx) an blaettle@owingen.de und die **Fotos bzw. Graphiken als separaten Anhang** im jpg-Format (nicht in die Textdatei integrieren).

■ IMPRESSUM:
Herausgeber: Bürgermeisteramt 88696 Owingen, Bodenseekreis

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Henrik Wengert oder der/die von ihm Beauftragte/n

Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsmitteilungen:
Die jeweilige Kirche bzw. die/der Vorsitzende des jeweiligen Vereins. Für die Veröffentlichung von Vereins- und anderen Mitteilungen wird keine Gewähr übernommen.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 9317-11, Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

5. Kalenderwoche soll hierüber beraten werden. Das Kultusministerium hat den Auftrag erhalten, Konzepte für eine mögliche Öffnung zu erarbeiten.

Gottesdienste
Religiöse Veranstaltungen in Kirchen, Synagogen und Moscheen sowie die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften sind nur unter folgenden Voraussetzungen zulässig:
- der Mindestabstand von 1,5 Metern wird gewahrt,
- es gilt Maskenpflicht auch am Platz,
- der Gemeindegesang ist untersagt,
- Zusammenkünfte mit mehr als 10 Teilnehmenden wurden beim zuständigen Ordnungsamt spätestens zwei Werktage zuvor angezeigt, sofern keine generellen Absprachen mit den entsprechenden Behörden getroffen wurden.

Arbeiten im Homeoffice
Angesichts der pandemischen Lage ist auch die weitere Reduzierung von epidemiologisch relevanten Kontakten im beruflichen Kontext erforderlich. Dazu wird das Bundesministerium für Arbeit und Soziales eine Verordnung erlassen (befristet bis zum 15. März 2021), wonach Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber überall dort, wo es möglich ist, den Beschäftigten das Arbeiten im Homeoffice ermöglichen müssen, sofern die Tätigkeiten es zulassen. Dadurch werden Kontakte am Arbeitsort, aber auch auf dem Weg zur Arbeit reduziert.

Impfstoff
Seit dem Start der Impfungen in Deutschland am 27. Dezember 2020 wurden in Deutschland über eine Million Bürgerinnen und Bürger geimpft. Die ersten Zweitimpfungen im Abstand von mindestens drei Wochen zur Erstimpfung haben begonnen. Fast 50 Prozent der Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeheimen wurden bereits geimpft. Bund und Länder halten an ihrem Ziel fest, bis spätestens Mitte Februar allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Pflegeeinrichtungen ein Impfangebot zu machen.

Nachdem die Lieferungen bis zum 18./19. Januar 2021 nach Plan erfolgten, wurde unerwartet und viel zu kurzfristig letzten Freitag dem Bund und den Ländern über die EU-Kommission mitgeteilt, dass Pfizer / BioNtech wegen Umbauten im belgischen Werk Puurs die bereits zugesagte Liefermenge für die nächsten zwei bis drei Wochen nicht werden vollständig einhalten können. Nach Angaben von Pfizer dienen die Umbauten dazu, die Kapazitäten ab Mitte Februar zu erhöhen.

Zugesagt worden ist nunmehr, dass die für das erste Quartal angekündigten Mengen trotz dieser Umbauten vollständig im ersten Quartal geliefert werden.

Bund und Länder bitten die EU-Kommission in den Verhandlungen mit Pfizer / BioNtech schnellstmöglich Klarheit und Sicherheit für die weiteren Lieferungen und Lieferdaten bis mindestens zum Ende des ersten Quartals zu schaffen.

Unterstützung Gesundheitsämter
Die Bundesländer werden – wo notwendig – die personellen Kapazitäten der Gesundheitsämter jetzt so verstärken, dass eine Kontaktnachverfolgung mindestens bis zu einer 7-Tages-Inzidenz von 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner flächendeckend gewährleistet werden kann. Der Bund unterstützt die Länder dabei durch eine gemeinsame Initiative, bei der Studierende auf das System SORMAS ((Surveillance Outbreack Response Management and Analysis System) zum besseren Management der Kontaktpersonen und Kontaktketten geschult werden. Gerade die Studierenden sollen für die Zeit der bevorstehenden Semesterferien von Mitte Februar bis Mitte April 2021 gewonnen werden, um die Kontaktnachverfolgung zu unterstützen.

Überbrückungshilfen
Die Verlängerung der Maßnahmen stellt Unternehmen und Beschäftigte vor weitere Herausforderungen. Daher wird die Überbrückungshilfe III des Bundes nochmals verbessert. Für den besonders betroffenen Einzelhandel werden die handelsrechtlichen Abschreibungen auf nicht verkäufliche Saisonware bei den Fixkosten berücksichtigt. Der Bund wird außerdem die Zugangsvoraussetzungen insgesamt vereinfachen und die monatlichen Förderhöchstbeträge für Unternehmen und Soloselbständige deutlich anheben. Da viele Unternehmen angesichts der Dauer der Pandemie an die geltenden beihilferechtlichen Obergrenzen stoßen, setzt sich die Bundesregierung bei der Europäischen Kommission mit Nachdruck für die Anhebung der beihilferechtlichen Höchstsätze ein.

Der Bund wird die Abschlagszahlungen deutlich anheben und direkt vornehmen. Die Länder werden die regulären Auszahlungen bewerkstelligen. Nachdem der Bund die Voraussetzungen geschaffen hat, werden Bund und Länder die Auszahlungen so schnell wie möglich realisieren. Die Abschlagszahlungen für die Überbrückungshilfe III werden im Monat Februar erfolgen. Die Fachverfahren werden so rechtzeitig programmiert, dass die abschließenden Auszahlungen durch die Länder im Monat März 2021 erfolgen werden.

Die Insolvenzantragspflicht für Geschäftsleiter von Unternehmen, die einen Anspruch auf die Gewährung finanzieller Hilfeleistungen im Rahmen staatlicher Hilfsprogramme zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie haben und rechtzeitig einen entsprechenden, aussichtsreichen Antrag gestellt haben, wird bis Ende April ausgesetzt.

Bitte beachten Sie, dass diese Ausführungen aufgrund der durchaus dynamischen Entwicklung bereits bei Veröffentlichung des Mitteilungsblattes nicht mehr aktuell sein können. Insofern wird ein Abgleich mit den ausführlichen Informationen auf unserer Homepage unter

https://www.owingen.de/rathaus-service/coronanews-owingen

empfohlen. Die dortigen Hinweise werden möglichst tagesaktuell aufbereitet.

Achten Sie bitte auf die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln, nutzen Sie Alltagsmasken sowie die Corona-App und lüften Sie regelmäßig Ihre Aufenthaltsräume.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Ihr Henrik Wengert
Bürgermeister

UNSERE JUBILARE

Am 26. Januar 2021 kann
Frau **Lydia Schmoll aus Billafingen**
ihren 75. Geburtstag feiern.

Dazu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Jubilarsbesuche der Gemeinde

Aufgrund der anhaltenden Kontakbeschränkungen aus der Corona-Verordnung verzichtet die Gemeindeverwaltung auch weiterhin auf Jubilarsbesuche, zumindest solange wie der aktuelle Lockdown dauert. Die Glückwünsche versenden wir weiterhin per Post.

AKTUELLES
AUS DEM RATHAUS

„Wer weiter denkt, kauft näher ein“. Unter diesem Leitgedanken möchten wir den „Owinger Gutschein“ ins Leben rufen.

Solche Gutscheine gibt es schon in einigen umliegenden Gemeinden und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Wir haben den Eindruck, dass sich gerade in diesen schwierigen Zeiten die Menschen wieder mehr auf das örtliche und regionale Angebot konzentrieren. Diesen Trend möchten wir gerne nutzen, um unsere örtlichen Anbieter noch mehr zu unterstützen.

Diese Gutscheine werden ab 10,00 € aufwärts mit frei wählbaren Beträgen ausgestellt. Sie können bei der Gemeinde Owingen im Rathaus erworben und bei allen teilnehmenden Betrieben eingelöst werden.

Wir haben diesbezüglich alle uns präsenten und relevanten Betriebe angeschrieben, möchten aber auch auf diesem Wege auf diese neue Möglichkeit aufmerksam machen.

Auf unserer homepage (*News und Rathaus & Service*) finden Sie die genauen Teilnahmebedingungen und eine Teilnahmeerklärung als download. Alle teilnehmenden Betrieben werden außerdem mit einem Plakat ausgestattet, damit die Kunden sehen können, dass sie hier den / die Gutschein/e einlösen können.

Falls Sie mitmachen möchten, reichen Sie bitte die Teilnahmeerklärung bis 31. Januar 2021 bei uns ein. Wenn Sie sich im Augenblick nicht dafür entscheiden möchten, ist ein späterer Einstieg jederzeit möglich.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden: Gemeindeverwaltung Owingen, Sekretariat, Andrea Benz, Tel.: 07551/8094-21, E-Mail: abenz@owingen.de

Bevölkerungsfortschreibung

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl auf Basis Zensus 09.05.2011 beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

30. September 2020:	4 524 Personen
davon männlich:	2 264 Personen
weiblich:	2 260 Personen

Behinderungen des Winterdiensts durch parkende Fahrzeuge

Durch die zunehmende Zahl von Kraftfahrzeugen wird auch in vielen Wohnstraßen der Gemeinde auf der Fahrbahn geparkt. Nach den gesetzlichen Vorschriften muss hierbei immer eine Fahrbahnbreite von mindestens 3,05 m freigehalten werden, damit insbesondere Rettungsfahrzeuge (Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei) ungehindert fahren können. Wird diese Mindestbreite von 3,05 m nicht eingehalten, stellt dies den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit dar. Dieser kann mit einem Verwarnungs- oder Bußgeld geahndet werden kann.
Wenn die Schneeräumfahrzeuge in den Wintermonaten im Einsatz sind, erhöht sich diese vorgeschriebene Restfahrbahnbreite auf 3,50 m. Parkende Fahrzeuge in Kurvenbereichen, in engen Straßen und an Kreuzungen sowie herauswachsende Bäume und Hecken stellen häufig eine Behinderung des Räumdienstes dar und verzögern den Winterdienst erheblich. Hinzu kommt oft die Gefahr, dass parkende Fahrzeuge durch das Räumfahrzeug beschädigt werden.
Damit die Gemeinde den Winterdienst ohne Beeinträchtigungen durchführen kann, wird eine **Durchfahrtsbreite von mind. 3,50 m, besser noch 4,00 m** benötigt. Die Fahrer müssen mit äußerster Vorsicht, manchmal im Zentimeterbereich, an parkenden Fahrzeugen vorbeifahren, in extremen Fällen sogar wieder rückwärts aus Straßen herausfahren, wenn kein Durchkommen mehr möglich ist. Zudem verschmälert der zur Seite geschobene Schnee die Fahrbahn.
Hierdurch gerät der gesamte Räum- und Streuplan durcheinander und viele Bürger sind verärgert, wenn in ihrer Straße nicht oder erst verspätet geräumt wird.
Die Mitarbeiter des Winterdienstes sind angewiesen, in Straßen, welche durch parkende Fahrzeuge zu eng für eine Durchfahrt sind, nicht zu räumen und zu streuen, weil die Haftpflichtversicherung der Gemeinde bei Schadensereignissen in solchen Fällen eine Kostenübernahme ablehnt.

Wir möchten deshalb aktiv um Ihre Mithilfe bitten:
- **Wenn möglich, stellen Sie Ihr Fahrzeug auf Ihrem Privatgrundstück ab.**
- **Falls das Parken am Straßenrand unerlässlich ist, achten Sie bitte immer darauf, dass eine Durchfahrtsbreite von mind. 3,50 m erhalten bleibt.**
- **Stellen Sie keine Fahrzeuge auf Wendeplatten ab.**

Gerade die Schneemassen der letzten Tage stellten die Winterdienste vielerorts vor Herausforderungen. So kam es sicherlich zu Schneeanhäufungen an falschen Stellen und zu der ein oder anderen nicht geräumten Straße. Insofern bitten wir um Verständnis, wenn der Winterdienst nicht immer zur Zufriedenheit aller Bürger ausgeführt werden konnte. Es wird auch künftig immer wieder Situationen geben, die bei einzelnen Bürgern zu einem gewissen Unmut führen.
Auch die Rettungsdienste freuen sich über eine ungehinderte Durchfahrt. Aus diesem Grund weisen wir auch die Grundstückseigentümer darauf hin, dass das Lichtraumprofil für Hecken und Bäume entlang ihres Grundstücks zu öffentlichen Verkehrsflächen eingehalten und durch Rückschnitte gewährleistet werden muss.

Ihre Gemeindeverwaltung

ALLGEMEINES

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am

Mittwoch, 27. Januar 2021 um 19:30 Uhr

im Bürgerhaus kultur|o, Mühlenstraße 10, 88696 Owingen statt. Zur Beratung kommt nachfolgende

Tagesordnung:

TOP Thema

1. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
2. Aktuelle Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Antrag auf Bau eines Kreisverkehrsplatzes an der Kreuzung L 195 / Kreuzstraße / Am Berg / Zufahrt Golfclub Lugenhof in Owingen - Vorstellung der Ergebnisse aus der Verkehrszählung
5. Bauantrag auf Umnutzung der bestehenden Hofstelle für die Ölmühle auf dem Grundstück Flst. Nr. 595/4, Überlinger Straße 104, Owingen
6. Bauantrag auf Anbau eines Erkers und eines Holzregallagers an das bestehende Gebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 552/37, Henkerberg 20, Owingen
7. Bauvoranfrage auf Neubau einer Garage und eines Gartenhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 215 bzw. 224/1, Hedertsweiler 2, Owingen
8. Vergabe der Straßenfeinbelagsarbeiten im Baugebiet „Mehnewang, 3. Bauabschnitt“ - Beschlussfassung
9. Vergabe der Abbrucharbeiten für das bestehende Feuerwehr- bzw. Mehrzweckhaus in der Ortsmitte von Owingen im Zuge des Neubaus eines Feuerwehrgerätehauses - Beschlussfassung
10. Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet „Hasenbühl-Süd, Bauabschnitte B + C“ - Beschlussfassung
11. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Owingen, 23.01.2021

Henrik Wengert
Bürgermeister

Die Tagesordnung sowie die Sitzungsvorlagen zu dieser Sitzung und weitere Informationen zum Gemeinderat finden Sie in unserem Ratsinformationssystem: https://owingen.ris-portal.de/

Im Hinblick auf das Coronavirus ist von einer Teilnahme dann abzusehen, wenn Sie in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen und wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 10 Tage vergangen sind, oder Sie die typischen Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen, oder Sie keine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

WOCHEN-MARKT

Owinger Wochenmarkt

Die Winterpause ist vorüber. Der Wochenmarkt startet wieder am Freitag, 22.01.2021.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

A U S S C H R E I B U N G

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Billafingen
Flst.Nr.: 246, Fläche: 17114 m², Nutzung: Wald

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Bodenseekreis, Landwirtschaftsamt, Albrechtstr. 77, 88045 Friedrichshafen bis zum **05.02.2021** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4160 GV-2020-0514**

KUNST UND KULTUR

Galerie im Alten Owinger Rathaus

Fotoausstellung in der Rathausgalerie
„Owingen für Owinger - mein schönster Ort“

Im letzten, doch sehr seltsamen Corona-Sommer 2020, entstand die Idee, für unsere Rathausgalerie eine kleine Fotoausstellung zu planen. Das Thema lautete „Owingen für Owinger - mein schönster Ort“. Diese Ausstellung sollte dann in den ohnehin ruhigeren Wintermonaten stattfinden.
Die Bürgerinnen und Bürger wurden angeregt, ihren schönsten Ort in und um Owingen zu fotografieren und das Foto in der Größe DIN A 2 als Leinwandbild oder gerahmtes Poster für die Ausstellung auszuleihen. Bis zum Einsendeschluss im November wurden erfreulicherweise fünf schöne und sehr unterschiedliche Bilder in der Gästeinformation im Rathaus abgegeben.

Leider hat Corona dann einen Strich durch die Planung und Ausführung gemacht, weshalb wir uns entschieden haben, die Fotos digital und online auf unserer Homepage zu präsentieren. So haben trotzdem alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger die Möglichkeit, die gelungenen Fotos zu betrachten. Ein kleiner Begleittext zu jedem Foto rundet die Präsentation ab. Zu finden sind die Bilder auf der Homepage: *www.owingen.de, Rubrik Kultur und Tourismus, Rathausgalerie, Ausstellungen.*
Bei den sehr engagierten Fotografen bedanke ich mich recht herzlich für ihren Einsatz und das zur Verfügung stellen der gerahmten Kunstwerke.
Gerne können diese in den kommenden Wochen im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten wieder abgeholt werden, damit sie in Ihrem Zuhause einen würdigen Platz finden können. Vielen Dank.
Susanne Gerhardt

SCHUL-NACHRICHTEN

Weitere Schulen

Constantin-Vanotti-Schule | Jörg Zürn Gewerbeschule | Justus von Liebig Schule

Online-Informationsabende der Beruflichen Schulen Überlingen für das Schuljahr 2021/2022

- Zweijährige Berufsfachschulen: Führen zur Mittleren Reife
- Berufskollegs: Führen zur Fachhochschulreife und/oder zum Berufsabschluss
- Berufliche Gymnasien: Führen zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Dienstag, 26.01.2021, 19:30 Uhr
Donnerstag, 04.02.2021, 19:30 Uhr
Mittwoch, 10.02.2021, 19:30 Uhr

Informationen zur Teilnahme erhalten Sie rechtzeitig über unsere Internetauftritte:

www.cvschule.de
www.gewerbeschule-ueberlingen.de
www.jvls-ueberlingen.de

Schulen in Trägerschaft des Bodenseekreises

Von der Grundschule ins Internat – Online- Informationsveranstaltung der Schule Schloss Salem

Die Schule Schloss Salem bietet zu den folgenden Terminen eine Online-Präsentation für Grundschuleltern an:

Donnerstag, 28. Januar 2021, 17.00 Uhr
Freitag, 5. Februar 2021, 17.00 Uhr

Bei dieser Online-Präsentation, die ca. 45 Minuten dauert, erhalten Sie alle Informationen rund um das größte und bekannteste Internat Deutschlands. Wir zeigen Ihnen das Internats- und Alltagsleben unserer Jahrgangsstufen 5 und 6 im Rentamt, informieren über den Übertritt von der Grundschule nach Salem und bringen Ihnen die Besonderheiten und die Vielfalt der Schule Schloss Salem näher.
In den jüngeren Jahrgängen ist es für Schülerinnen und Schüler aus der Region vereinzelt möglich, als Ganztagsschülerin oder -schüler (Unterricht und extracurriculare Aktivitäten) das Internatsgymnasium zu besuchen und dabei weiter bei den Eltern zu wohnen.

Die Anmeldung zu den beiden Veranstaltungen erfolgt über unsere Website:
www.schule-schloss-salem.de/infoveranstaltung

Weitere Informationen:
Kathrin de Francisco, Aufnahmebüro
+ 49 7553 919 352
aufnahme@schule-schloss-salem.de
www.schule-schloss-salem.de

Digitaler Infoabend der Elektronikschule Tettnang

Die Elektronikschule stellt ihre Aus- und Weiterbildungsgänge in den Bereichen IT, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik und Industrie 4.0 bei einem digitalen Infoabend vor. Dieser lässt sich bequem von zuhause verfolgen. Zur Teilnahme benötigt man lediglich einen PC mit Internetzugang und hat auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Die Zugriffslinks erhält man auf der Homepage der Schule: www.elektronikschule.de.
1- und 2-jährige Berufskollegs
Für Schüler mit mittlerem Schulabschluss zur **Berufsorientierung** im Technikbereich mit den Schwerpunkten IT und Elektrotechnik und der Möglichkeit zum Erwerb der **Fachhochschulreife**.
Fachschule zum staatlich geprüften Techniker
Nach Berufsausbildung und Betriebspraxis. Die Fachschule wird in Vollzeit (2-jährig) und Teilzeit (4-jährig) angeboten.
1-jährige Berufsfachschule Elektronik
Als 1. Ausbildungsjahr der elektrotechnischen Berufe.
Duale Berufsschule
Als schulischer Teil gewerblicher und kaufmännischer IT-Berufe und der Elektroniker für Geräte und Systeme und Automatisierungstechnik. Damit wird die betriebliche Ausbildung ergänzt. Die Elektronikschule bietet einen Zusatzunterricht an, in dem die Berufsschüler die **Fachhochschulreife** erlangen können.
Die Elektronikschule in Tettnang gilt als Vorreiter in der Aus- und Weiterbildung in den Bereichen IT, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik und Industrie 4.0. Die staatliche Schule wird vom Bodenseekreis getragen. Jährlich verlassen ca. 350 Absolventinnen und Absolventen die Schule und tragen zum Erfolg regionaler und überregionaler Unternehmen bei.

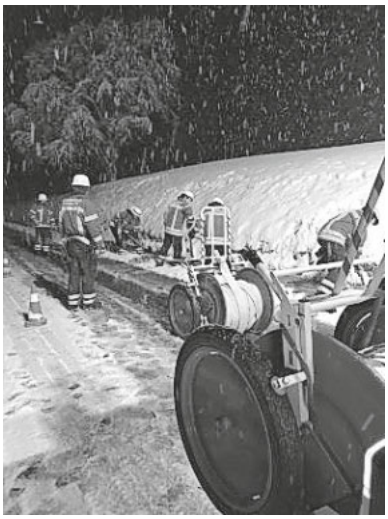
PRIMO-SERVICE
WIR SIND FÜR SIE DA!
Haben Sie ein besonderes Anliegen? Benötigen Sie ausführliche, persönliche Beratung? **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 Fax 0 77 71 / 93 17 - 40 Mo. – Do. 8 – 17 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Schon 5 Feuerwehreinsätze in diesem Jahr
Bis zum 18.Januar hatte die Freiwillige Feuerwehr Owingen bereits 5 Einsätze zu bewältigen.

Am 05.01. war ein Notruf eingegangen, nachdem Nachbarn eine leblose Person in der verschlossenen Wohnung gesehen hatten. Nach der Öffnung der Tür durch die Feuerwehr konnte der Arzt nur noch den Tod der Person feststellen.

Am 13.01. hat sich die Fahrerin eines PKW auf der L205 Richtung Ernatsreute infolge Straßenglätte mit ihrem Fahrzeug mehrfach überschlagen. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle und unterstützte den Rettungsdienst bei der Rettung aus dem Fahrzeug sowie beim Transport der Verletzten.



Am 14.01 folgte der nächste Einsatz. Aufgrund der starken Schneefälle während des ganzen Tages und vermutlich in Folge der dadurch notwendigen Räumarbeiten war der Graben (Ortsbach) an der L205 Richtung Ernatsreute großteils mit Schnee und Schneematsch gefüllt. Dadurch staute sich das Fließgewässer und das Wasser war großflächig auf die Fahrbahn gelaufen. Nach Absichern der Einsatzstelle wurde der Schnee mittels Schaufeln, Spaten und Gabeln gelöst und aus dem Graben und im Bereich der Doleneinläufe entfernt. Somit konnte das Übertreten des Baches gestoppt und das Abfliessen des Wassers wieder gewährleistet werden.

Am 18.01. wurde die Feuerwehr 05:00 Uhr wegen einer qualmenden Mülltonne alarmiert.
Nach Entleerung der Mülltonne durch Umlegen, nahm die Polizei den Inhalt in Augenschein. Nach Absprache mit Polizei wurde der Inhalt mittels Schnellangriff durch den Angriffstrupp unter Atemschutz gelöscht.

Ebenfalls am 18.01.erging um 11:15 Uhr der Alarm mit dem Stichwort „F2 Rauchentwicklung in Wohnhaus im Bereich Dachboden “ in der Schulstraße. Gemäß dem Alarmstichwort wurden alle Abteilungen unserer Wehr, die Drehleiter der Feuerwehr Überlingen, der Rettungsdienst und die Polizei an den Einsatzort gerufen. Ein Abluftrohr und die Isolierung von Heizungsrohren haben sich durch ein nahegelegenes Kaminrohr so stark erhitzt, dass sie bereits angeschmort waren und zur Rauchentwicklung führten. Der betreffende Kaminofen wurde stillgelegt

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Überlingen

St. Nikolaus Überlingen
St. Peter und Paul Owingen
Unsere Liebe Frau Lippertsreute
St. Mauritius Billafingen
St. Verena Andelshofen

Seelsorger
Pfarrer Bernd Walter, bernd.walter@kath-ueberlingen.de
Pfarrbüro Überlingen: Münsterplatz 1, 88662 Überlingen
Tel. 07551/92720, Fax 07551/927223
info@kath-ueberlingen.de | Internet: www.kath-ueberlingen.de

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch	9.00-12.00 Uhr
Freitag	9.00-13.00 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 23.01.2021
Evang. Kirche Owingen 12.00 ökum. Friedensgebet
Lippertsreute 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 24.01.2021
Owingen 09.00 Hl. Messe; Hubert Vögele (Jt) sowie Hedwig Sorg
Billafingen 10.30 Wort-Gottes-Feier
Lippertsreute 10.30 Kinderkirche in der Kirche
Münster 10.30 Hl. Messe*, live-streaming*

Dienstag, 26.01.2021
Lippertsreute 18.30 Hl. Messe

Mittwoch, 27.01.2021
Münster 08.30 Frauenmesse; Annemarie Michaelis, verst. Angeh. der Familie Mattes, Rainer Braunwarth

Donnerstag, 28.01.2021
Billafingen 18.30 Hl. Messe

Freitag, 29.01.2021
Andelshofen 18.30 Hl. Messe

Samstag, 30.01.2021
Evang. Kirche Owingen 12.00 ökum. Friedensgebet
Billafingen 18.30 Vorabendmesse

Sonntag, 31.01.2021
Owingen 09.00 Hl. Messe; Pfr. Wolfgang Auer
Lippertsreute 10.30 Wort-Gottes-Feier
Münster 10.30 Hl. Messe*, live-streaming*
St. Suso 10.30 Wort-Gottes-Feier Familiengottesdienst

Sinn-Erfülltes Leben
Noch immer bleiben die kommenden Wochen unsicher und nicht planbar. Wir ahnen nur, dass schon bald wieder eine neue Corona-Verordnung erlassen wird, die das Leben in den kommenden Wochen noch mehr auf den Kopf stellt. Gerade in Krisenzeiten braucht es noch mehr Feinfühligkeit und Rücksichtnahme. Üben wir uns weiterhin in Geduld,
In diese unsichere Zeit schenkt uns die Schriftstelle (Markus 1,14ff) eine wunderbare Perspektive, *Die Zeit ist erfüllt – das Reich Gottes ist nahe.* Jesu Predigt vom Reich Gottes basiert nicht auf den Kategorien „wenn ...dann ...“ Sie stellt auch nicht Buße und Umkehr in den Vordergrund, sondern erzählt zuerst von der bedingungslosen Liebe und Nähe Gottes zu den Menschen. Erst nach diesem Gedanken fügt er an: *Kehrt um ...*
Aus der Botschaft, dass Gott mich liebt, erwächst ein neuer Blick auf mich selbst, auf mein Leben und diese ganze Welt. Umkehr im Geist Jesu gründet nicht in der Angst, sondern im Vertrauen auf diese wohltuende Botschaft von Gottes Nähe in jeder Zeit. Im Vordergrund stehen Gottes Vertrauen in die Menschen und das Vertrauen der Menschen in Gott. Weil Gott den Menschen seine Nähe schenkt, darum können Menschen Gott ihr Vertrauen schenken. Die Zusage von Gottes bedingungsloser Liebe zur Welt und zu den Menschen steht am Anfang der öffentlichen Rede Jesu, und es durchzieht sein ganzes öffentliches Wirken. Jesu Pädagogik stellt vor jede Forderung an Menschen die Zuwendung Gottes. Der Indikativ des Heils geht jedem moralischen Imperativ voraus. In dieser Zuversicht wünsche ich uns hoffnungsvolle Wege!

In Verbundenheit,
Ihr Pfarrer
Bernd Walter

Evangelische Kirchengemeinde Owingen

Evangelisches Pfarramt Owingen
Pfarrer Michael Schauber
Kapellenweg 12, 88696 Owingen

Öffnungszeiten Pfarrbüro::
dienstags 10.00 - 12.30 Uhr
donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Michael Schauber - Sprechzeiten nach Vereinbarung

Tel. 07551/65890
E-Mail: owingen@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-in-ueberlingen.de

QR-Code zur Gemeinde-Homepage

Absage aller Gottesdienste und Präsenzveranstaltungen bis zum 28.02.2021
Doch wir bleiben für Sie da.
- Das Pfarrbüro ist zu den Öffnungszeiten telefonisch und per Mail erreichbar und in dringenden seelsorgerischen Fällen erreichen Sie Pfarrer Schauber rund um die Uhr.
- Seelsorgebesuche, Kasualien (Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen) und der Konfirmandenunterricht (Konfi-App) finden weiterhin statt.
- Unsere „Offenen Kirche“ ist tagsüber von 9.00 -18.00 für Sie geöffnet, hier finden Sie auch unsere wöchentlichen Kurzimpulse und Predigten zum Mitnehmen

Wöchentlicher Kurz-Impuls der Reihe „Heilungsgeschichten Jesu“
Lukas 8, 43-48: Die Heilung der blutflüssigen Frau
Warum sollten wir Gott keine Wunder zutrauen! Sind wir so kleingläubig?
Die Hoffnung auf die Auferstehung der Toten - ohne sie wäre mein Glaube nichts. Ohne sie könnte ich nicht an Gräbern stehen und von Leben und Hoffnung, von Trost sprechen. Ohne Ostern wären wir Christen nicht die, die wir sind: die immer ihr „Trotzdem“ dem Leid, dem Tod entgegen schmettern.
Mit zu den schönsten Auferstehungsgeschichten gehört für mich auch die wunderbare Heilung der blutflüssigen Frau. Diese Frau leidet seid vielen Jahren am Blutfluss und galt deswegen als unrein. Das war vielleicht so ähnlich wie die Corona-Infizierten unserer Tage als unrein gelten und nicht nur in medizinische Quarantäne gesteckt werden, was ja noch nachvollziehbar ist, sondern auch z.B. in den sozialen Medien verbal von anderen ausgegrenzt und angegriffen werden. Trotzdem fasst sie sich ein Herz und begibt sich in die Nähe von Jesus, der in ihre Stadt kommt. „Wenn ich nur sein Gewand berühre, so werde ich gesund.“ hofft sie. Gesagt, getan. Jesus spürt eine Kraft von sich ausgehen, er dreht sich um und sagt: „Sei getrost, meine Tochter, dein Glaube hat dir geholfen.“ Und sie wurde gesund zur selben Stunde.

Was mich an der Geschichte berührt ist der Glaube der Frau und ihr Mut etwas für diesen Glauben, diese Hoffnung aufs Spiel zu setzen. Sich in die Menge zu begeben, zwischen all diese Männer, die Jesus umringen. Wir müssen etwas wagen, aufs Spiel setzen, damit uns geholfen wird. Von allein geschieht das Wunder nicht. Auch unser Heilwerden geschieht nicht von allein - wir müssen Glauben wagen - allen Augenschein und manchmal auch aller Vernunft und allem Mainstream zum Trotz.
Regine Klusmann

Unsere Johanneskirche bekommt eine neue Orgel!
Sie haben in der Vorweihnachtszeit bestimmt unseren Flyer im Ortsblatt entdeckt, oder?
Nun möchten wir nochmal auf unser tolles neues Jahresprojekt hinweisen:
Wir haben die Möglichkeit eine "gebrauchte" Orgel zu erstehen. 20.000€ wird sie kosten. Ihren Platz wird sie auf der Empore bekommen. Hierfür werden bauliche Veränderungen notwendig sein, damit der Kirchraum auch in Zukunft ein attraktiver Raum bleibt.
Der Flyer liegt in der Johanneskirche zum Mitnehmen aus.
Bitte unterstützen Sie uns bei diesem besonderen und nachhaltigen Projekt.

Unsere Bankverbindung:
IBAN: DE87 6906 1800 0013 033005
BIC: GENODE61UBE

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen!

Evangelische Freikirche Mennonitengemeinde

Hauptstr. 10, 88696 Owingen
Tel. 07551/938880
www.info-mennowingen@gmx.de

Zu unseren wöchentlichen Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein:

SONNTAGS
10.00 Uhr Gottesdienst
Kinderprogramm jeden 1. und 3. Sonntag des Monats

MONTAGS
Hauskreis Owingen auf Anfrage unter Tel. 07551/831104

MITTWOCHS
17:30 Gemeindegebet

Alle unsere Veranstaltungen werden gemäß der Infektionsschutzvorschriften durchgeführt!

Nähere Informationen und kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.mennowingen.org

Kirche Lindenwiese

in Bambergen, Lindenbühlstraße 50

Wegen Corona finden alle möglichen Veranstaltungen nur unter Einhaltung der einschlägigen Vorschriften statt. Bitte informieren Sie sich bei Interesse am **Kurs- und Seminarangebot und die Jugend- Teenie und Rangerprogramme** über e-mail oder Telefon im Gemeindebüro oder evtl. auf der Internetseite.
Den **Gottesdienst feiern wir weiterhin gemeinsam vor Ort und über Livestream im Internet!**

Gottesdienst auch online erleben
Sonntag
10.30 Uhr **Gottesdienst** und via Livestream im Internet
9.30 Uhr **Kindergottesdienst** von extern ab 6 – 12 Jahre via Livestream im Internet
Livestreams unter www.lindenwiese.de über Youtube zu den jew. Uhrzeiten oder später online über die Website
Weitere auch tagesaktuelle Infos unter **www.lindenwiese.de**
Kontakt:
Pastor Thomas Dauwalter Tel. 07551 989 1121
Pastor Daniel Plessing Tel. 07551 989 1122
Email an: info@lindenwiese.de
Unsere Veranstaltungen sind offen für alle. ***Wir freuen uns auf Sie!***
Schauen Sie im Internet oder vor Ort mal vorbei. Herzlich willkommen!

Vaterunser – Erlebnisweg
Rund um die Lindenwiese entstand 2018 ein Vaterunser-Erlebnisweg. In sieben ausdrucksstarken Stationen wird das bekannteste Gebet der Christenheit erfahrbar gemacht. Der Vaterunser-Erlebnisweg ist ein Landesgartenschau Plus Projekt der Lindenwiese. Lassen Sie sich von einzelnen Stationen oder beim Durchwandern des gesamten Weges inspirieren. **Auch gut geeignet als Familienprogramm mit Abschluß auf dem schönen Außengelände der Lindenwiese mit Spielmöglichkeiten.**
Weitere Infos vorab finden Sie unter **www.vaterunserweg.de**

MITTEILUNGEN DER VEREINE

Deutsch-Französischer Verein Owingen e.V. Coudoux/Owingen

Danke und Merci

Liebe Mitglieder und liebe Freunde des Deutsch-Französischen Vereins,
inzwischen konnten alle Preise aus unserer Weihnachtstombola übergeben werden. Sie haben alle ein freudiges Lächeln auf das Gesicht der Gewinner gezaubert.
Im Namen aller Gewinner, der Amitiés France-Allemagne Coudoux und des Deutsch-Französischen Vereins Owingen sagen wir nochmals Danke an alle Unterstützer, die diese Aktion erst ermöglicht haben:
Getränke Allweyer, Straußenfarm Beutenmühle, BIT-GRAPHIK, Bodenseelaser, Steuerberater Oliver Daiber, Bau Fischer, Obsthof Haslerhof, Viehhandel Arno Heim, Reifen und Auto Heller, Metzgerei Hermann, Landbauernhof Hohreute, ITW Global

Tire Repair, Obsthof Klotz, Schnäpse Kohler, Holzbau Kränkel, Linzgau Baumschule, Honig Lohr, Bäckerei Mayer, Schuhhaus Miller, Umwelttechnik und Landschaftspflege Naturatec, Garten- und Landschaftsbau Oßwald, ProSana Gesundheitszentrum, Elektroninstallationen Renner, Raumausstattung Roth, Steuerberater Schaal Fischer, Säge- und Hobelwerk Schechter, Elektro Schwägler, Zimmerei Veit, Viellieber Erde Abbruch Stein, Schmuckwerkstatt Wanzki, Gemeinde Coudoux, Gemeinde Owingen und der Deutsch-Französischen Bürgerfonds.
Und auch wenn gemeinsame Veranstaltungen erst mal noch nicht möglich sind: Wir werden versuchen, die Jumelage und das Vereinsleben zumindest online aktiv zu halten. Ein Blick auf unsere Homepage lohnt sich daher immer:
www.owingen-coudoux.de.

Familientreff Owingen

Infos vom Familientreff:
Der Familientreff bleibt vorerst bis 31.01.2021 geschlossen.
Das Team mit Eltern-Kind-Spielgruppenleiterin Maike Keller, Hebamme Sandra Setz und Treffleitung Bettina Lotter stehen für euch telefonisch oder mit Termin für Einzelberatung zur Verfügung.

Telefonsprechstunde mit der Möglichkeit zur Terminvereinbarung:
am Dienstag, 26.01.2021 von 9:00- 11:30 Uhr
am Mittwoch, 27.01.2021 von 9:00- 11:30 Uhr
Babytreffeltern können sich mit Beratungsbedarf direkt an Hebamme Sandra Setz unter 07551 9453823 mit Stichwort Babytreff wenden um einen Austauschtermin zu vereinbaren.
Wir bitten alle, die zu einem Termin in den Familientreff kommen, unbedingt die Auflagen der schützenden Maßnahmen zu beachten (**Mund-Nase-Bedeckung im öffentlichen Bereich der Schule und im Familientreffraum, Abstand, Händedesinfektion**)

Die Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes findet am 02.02.2021 von 9:00 – 10:30 Uhr statt. Hier gibt es:
- Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung
- Hilfe für Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Situationen
- Vermittlung von geeigneten Jugendmaßnahmen nach ressourcenorientierter Bedarfsstellung
- Kooperation mit den Kindergärten und Schule vor Ort

Bitte vorab mit Frau Thavendranathan einen Termin für ihre Anliegen vereinbaren unter:
vathana.thavendranathan@bodenseekreis.de oder
Tel.: 07541 204-5627

Ort: Auentalschule, Hauptschule EG, Schulstr.3

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um den Familientreff:
Bettina Lotter - Jugendamt, Bodenseekreis
Tel.: 07551/9485259
Mail: bettina.lotter@bodenseekreis.de

Nachbarschaftshilfeverein Owingen e.V. Gemeinsam statt Einsam

Das Vorstandsteam der Nachbarschaftshilfe sucht Nachfolger ...
Dieses Jahr können wir das 10jährige Bestehen unserer Nachbarschaftshilfe „Gemeinsam statt Einsam“ feiern. Eine gute Zeit, um den Verein in andere Hände zu legen und um neue Möglichkeiten und frische Ideen einzubringen.
Neu zu besetzen sind die Posten der beiden Vorsitzenden und des Schriftführers.
Da keine größeren, regelmäßigen Veranstaltungen organisiert werden müssen, ist der zeitliche Rahmen der Vorstandsarbeit relativ überschaubar und lässt sich zusätzlich zur Berufstätigkeit recht gut meistern.
Die meisten von uns sind seit dem Gründungsjahr und teilweise schon davor für den Verein engagiert. Manche bürokratischen Hürden und Bestimmungen konnten mit Hilfe unseres Netzwerks mit Sitz in Freiburg und auch durch Kontakte zu benachbarten Nachbarschaftshilfen ausgebügelt und gelöst werden.
Auch finanziell steht der Verein auf soliden Beinen und man kann beruhigt in die Zukunft schauen.
Wenn Sie Freude daran haben, sich zusammen mit einem Vorstandsteam für die Mitbürger einzubringen, freue ich mich sehr über Ihren Anruf:
Elisabeth Matzner, Tel.: 07551/ 66279
Sprechen Sie bitte auf die Sprachbox und hinterlassen sie Ihre Telefonnummer, ich rufe gerne zurück

Narrenzunft Nebelspalter e.V.

Macht mit....
das Fastnachtsmuseum Schloss Langenstein braucht ein Dach über dem Kopf.
Unterstützt deshalb die Spendenaktion des Fastnachtsmuseumsneubau unter dem Link:

Mach mit! Wir brauchen ein Dach über dem Kopf! - Volksbank Überlingen (viele-schaffen-mehr.de)

Info´s zur Spendenaktion gibt es auch unter www.fasnachtsmuseum.de.

Vielen Dank für Eure Hilfe sagt die
Narrenzunft Nebelspalter

An alle Narren und Fastnachtsbegeisterte
- Narrentag mal anders -
da unser geplanter Narrentag im Januar 2021 leider nicht stattfindet, veranstaltet die Narrenvereinigung Hegau Bodensee einen
virtuellen Narrentag. Ab den 24.01.2021 kann man diesen auf der Homepage der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee anschauen.
Wir wünschen allen viel Spaß dabei.

Eure Narrenzunft Nebenspalter

LANDRATSAMT BODENSEE

Aufruf des Landratsamts: Pflegekräfte und pflegenahe Berufsgruppen können sich als #pflegereserve nun auch direkt im Landratsamt melden

Vermehrte Corona-Ausbrüche bringen die Pflegeeinrichtungen auch im Bodenseekreis an ihre Grenzen. Die unter Personalnot leidenden Einrichtungen brauchen tatkräftige Unterstützung. Das Landratsamt erfasst interessierte Helferinnen und Helfer nun in einem Pflegepool speziell für die Region.

Die Situation in den Pflegeheimen ist derzeit auch im Bodenseekreis dramatisch. Immer öfter stehen Pflegeeinrichtungen vor der Herausforderung, die Versorgung ihrer Bewohnerinnen und Bewohner unter erschwerten Bedingungen und trotz erkranktem oder in Quarantäne befindlichem Personal sicherzustellen.

Um die Einrichtungen in dieser Situation zu unterstützen, ruft das Landratsamt Bodenseekreis Bürgerinnen und Bürger auf, sich zu melden, wenn sie die Möglichkeit haben, vorübergehend einzuspringen. „Wir suchen Menschen, die eine pflegerische, medizinische oder hauswirtschaftliche Qualifikation haben. Es werden auch freiwillige Helfer gesucht, die in der Administration oder bei der Betreuung unterstützen. Den Umfang des Engagements bestimmen die Freiwilligen selbst“, sagt Ignaz Wetzel, Sozialdezernent des Bodenseekreises.

Bisher konnten sich Interessierte in einen bundesweiten Pool für die sogenannte Pflegereserve eintragen. „Aber wir haben festgestellt, dass der persönliche Kontakt innerhalb der Region wichtig ist und das Engagement fördert“, erklärt Wetzel. Deswegen erstellt nun das Landratsamt einen eigenen Pflegepool mit Interessierten.

Die Kontaktvermittlung zwischen den freiwilligen Helfern und den Einrichtungen findet direkt über das Landratsamt statt: Tel. 07541 204-5640 oder E-Mail an sozialplanung@bodenseekreis.de.

Infos zum Thema Corona-Hilfe auch unter https://www.bodenseekreis.de/de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/corona-wir-helfen-einander/

Corona-Impfungen im Kreisimpfzentrum Bodenseekreis beginnen

Sehnlichst erwartet, hoch motiviert aber mit nur wenig Impfstoff – das Kreisimpfzentrum Bodenseekreis in der Messe Friedrichshafen soll am 22. Januar 2021 entsprechend des landeseinheitlichen Plans in Betrieb gehen. Die erste Impfdosen-Lieferung wird Mitte der Woche erwartet. Termine können ab Dienstagmorgen (19. Januar 2021) gebucht werden. Ständig aktualisierte Informationen zur Impfversorgung gibt es ab sofort unter www.bodenseekreis.de/corona-impfung

Allerdings bekommt der Landkreis in den nächsten Wochen vom Land nur sehr wenige Impfdosen geliefert. Pro Woche können voraussichtlich etwa 500 Impfungen im Kreisimpfzentrum und durch die beiden mobilen Impfteams durchgeführt werden. Demgegenüber stehen etwa 14.500 Personen ab 80 Jahre sowie weitere schätzungsweise 3.000 bis 4.000 Personen aus dem medizinischen und Pflegebereich, die nach der Bundesimpfverordnung höchste Priorität beim Zugang zur Impfung haben. Für einen wirksamen Schutz sind zwei Impfungen im Abstand von drei Wochen notwendig.

Probebetrieb im Kreisimpfzentrum Bodenseekreis am 13. Januar 2021: Angehörige der Rettungsorganisationen DRK, DLRG, Johanniter und THW spielen Patienten, damit das Team des Impfzentrums bestmöglich auf den Betriebsstart am 22. Januar vorbereitet ist.

„Die Zahlen machen deutlich, dass wir im Kreisimpfzentrum mit angezogener Handbremse starten müssen. Das Team dort steht in den Startlöchern und ist bereit, vollen Einsatz zu leisten. Jedoch hängen wir, wie auch alle anderen Landkreise, von den Impfstoff-Lieferungen durch das Land ab“, sagt Landrat Lothar Wölfle. Gefordert sei daher weiterhin Geduld und Disziplin im Umgang mit dem Corona-Virus. Es werde noch Wochen dauern, bis wenigstens ein wesentlicher Teil der Personenkreise mit höchster Priorität eine Impfung bekommen haben wird, so der Landrat weiter.

Vorrang bei der Impfung im Bodenseekreis werden die 28 Pflegeheime haben, die durch mobile Impfteams angesteuert und versorgt werden. Rund 1.700 Menschen leben hier. Hinzu kommt das Personal, insgesamt bis zu 4.000 zu impfende Personen also. Etwa 80 Impfdosen pro Woche sind außerdem für Klinikpersonal der besonders sensiblen Bereiche der drei Krankenhäuser im Landkreis vorgesehen. Deshalb können vorerst nur etwa 150 Impftermine an drei Tagen pro Woche im Kreisimpfzentrum angeboten werden.

„Wir sind dringend darauf angewiesen, dass wir deutlich mehr Impfstoff bekommen, wenn wir in absehbarer Zeit eine wirksame Herdenimmunität erreichen wollen, also den Schutz eines großen Teils der Bevölkerung. Im Kreisimpfzentrum können wir praktisch 700 bis 800 Personen pro Tag mit einer Impfung versorgen und sind darauf eingestellt, dass an sieben Tagen in der Woche zu tun. Deshalb setze ich große Hoffnungen darauf, dass weitere Herstellungskapazitäten geschaffen und neue Impfstoffe weiterer Hersteller zugelassen werden“, erklärt dazu Landrat Lothar Wölfle.

Im Kreisimpfzentrum sollen im Vollbetrieb täglich etwa 70 Personen in zwei Schichten arbeiten, zum Start ab Ende Januar sind es etwa 30. Die Crew besteht aus medizinischen Fachangestellten, die die Impfungen vornehmen, Ärztinnen und Ärzten für die medizinische Abklärung und Impfberatung, Verwaltungspersonal des Landratsamts, der Stadt Friedrichshafen, ihrer Unternehmen und später auch anderer Gemeinden für die Registrierung und Dokumentation sowie weitere Mitarbeitende für die Logistik, Reinigung und Sicherheit. Die Messe Friedrichshafen leistet als Hauptauftragnehmerin einen wesentlichen Teil der technischen und organisatorischen Infrastruktur. Aktuell suchen Landratsamt und Messe noch Personen mit einer Ausbildung zur medizinischen Fachassistenz (MFA) mit Impfbefähigung, die voll- oder nebenberuflich im Kreisimpfzentrum arbeiten wollen. Wer Interesse hat, kann sich unter kiz@messe-fn.de melden.

Die wichtigsten Infos rund um die Corona-Impfung im Kreisimpfzentrum Bodenseekreis (KIZ):

- Geimpft werden können zunächst laut Bundesimpfverordnung Personen ab 80 Jahre, Personen in Pflegeheimen, Pflegpersonal sowie Beschäftige des Gesundheitswesens mit hohem Ansteckungsrisiko.
- Impfung nur mit Termin. Personen ohne Termin oder ohne Impfberechtigung werden ausnahmslos abgewiesen.
- Anmeldung und Beratung unter Tel. 116 117 (ohne Vorwahl) oder www.impfterminservice.de.
- Atteste oder Bescheinigungen, um vorrangig einen Impftermin zu erhalten, werden NICHT akzeptiert.
- Geimpft wird im Kreisimpfzentrum (KIZ) in der Messe Friedrichshafen sowie den zentralen Impfzentren des Landes in Ulm, Tübingen, Heidelberg, Freiburg, Stuttgart, Karlsruhe, Offenburg, Rot am See und Mannheim.
- Das KIZ ist mit der Stadtbuslinie 5 direkt vom Stadtbahnhof Friedrichshafen erreichbar.
- Die Impfung ist kostenlos.
- Es besteht KEINE Impfplicht.
- Es kann EINE Begleitperson in die Impfzentren mitgebracht werden.
- Die Impfung erfolgt durch je eine Injektion (Spritze) in den Oberarm im Abstand von drei Wochen.
- Es können nur so viele Termine vergeben werden, wie Impfstoff geliefert wird. Wenn zusätzliche Impfdosen verfügbar sind, können auch kurzfristig Termine angeboten werden. Das Landratsamt empfiehlt, regelmäßig auf der www.impfterminservice.de. oder unter Tel. 116117 (ohne Vorwahl) nach freien Terminen zu schauen oder zu fragen.

Weitere praktische Hinweise und immer aktuelle Informationen zur Impfstoffverfügbarkeit unter
www.bodenseekreis.de/corona-impfung

„Hauptamt stärkt Ehrenamt“ bietet kostenlose Online-Seminare an

Strategie und Öffentlichkeitsarbeit
Die Darstellung eines Vereins in der Öffentlichkeit, sei es durch die Presse oder die sozialen Medien, trägt wesentlich zum Gewinn neuer Engagierter bei. Wie soll diese Darstellung jedoch aussehen und welche Formate können genutzt werden? Das Seminar geht diesen Fragen auf den Grund und bietet einen praxisorientierten Zugang zur proaktiven Öffentlichkeitsarbeit.

- Donnerstag, 28. Januar 2021 um 18:30 Uhr
- Referentin: Katrin Gildner, Dozentin bei Erzähl davon
- Weiter Infos und Anmeldung bis 26.Januar 2021 unter jungundengagiert@bodenseekreis.de oder 07541 204-3174

Digitale Teamkommunikation und Vereinswissen erkennen, speichern und weitergeben.
Die Entwicklung der digitalen Lebenswelt ist nicht nur in Zeiten der Corona-Pandemie fortschreitend. In diesem zweiteiligen Seminar sollen unter anderem die Grundlagen der digitalen Zusammenarbeit vermittelt werden. Auch beschäftigt sich das Seminar mit der Verankerung von Wissen im Verein und welche Aufgabenprofile es gibt. Neben praxisorientierten Übungen sollen auch Tipps und Tricks zur Umsetzung vermittelt werden.

- Donnerstag, 18. Februar 2021, 18:30 Uhr und Donnerstag, 25. Februar 2021, 18:30 Uhr
- Referentin: Katrin Gildner, Dozentin bei Erzähl davon
- Weitere Infos und Anmeldung bis 16. Februar 2021 unter jungundengagiert@bodenseekreis.de oder 07541 204-3174

UNSERE UMWELT

Kreisverein Badische Jäger Überlingen e.V.

Mit Bedacht sich in der Natur bewegen
Derzeit müssen wegen der Corona-Pandemie viele Einschränkungen und Vorschriften im täglichen Leben beachtet werden. Mehr als sonst schätzen daher viele Menschen, dass sie sich in der Natur frei bewegen können. Dabei hinterlassen sie allerdings ihre Spuren in Wald und Flur und nicht nur ihre, auch die von ihren Hunden, Pferden und Mountainbikes. Manche dieser Abdrücke finden sich abseits der festen Wege und in stillen Winkeln der Wälder. Haben diese Menschen dabei auch an die Waldbewohner gedacht?

Viele Wildtiere, vor allem unsere Rehe, leben in den Wintermonaten auf Sparflamme. Sie fahren unabhängig von der Witterung ihren Stoffwechsel herunter und passen sich so an die Nahrungsengpässe an. Jede Störung, Flucht und Stress führen zu erhöhtem Energieverbrauch. Dieser muss dann durch zusätzliche Nahrungsaufnahme gedeckt werden. Wenn aber Kräuter und Weichholzsträucher als Nahrung fehlen oder wegen Waldbesuchern nicht zugänglich sind, stillen die Tiere ihren Hunger an jungen Waldbäumen. Die Wiederaufforstung der klimageschädigten Wälder leidet darunter. Der Waldbesitzer beklagt sich dann beim Jagdpächter darüber und verlangt von diesem Schadensersatz. Deshalb appellieren Jägerinnen und Jäger an Spaziergänger, Mountainbiker, Langläufer, Reiter und alle Naturfreunde, die sich draußen bewegen: **Bitte bleiben Sie auf den festen Wegen, nehmen Sie im Wald ihre Hunde an die Leine, bewegen sie sich bei Tageslicht im Freien, nicht bei Dunkelheit mit Stirnlampen, reflektierender Kleidung oder blinkenden Hundehalsbändern. Nehmen Sie so Rücksicht auf die Wildtiere in Wald und Feld.**

Foto Marek/LJV

TAISERSDORFER MITTEILUNGEN

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

am Freitag, den 29. Januar 2021 findet um 20 Uhr in Taisersdorf in der Zunftstube eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt
Folgende Tagesordnung kommt zur Beratung:

1. Berichte und Bekanntmachungen
2. Fragen und Anregungen der Einwohner
3. Anfragen des Ortschaftsrates
4. Verschiedenes

Die Einwohner sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Ruth Steindl
Ortsvorsteherin

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Arbeiten in Pandemiezeiten: Kostenfreies Online-Seminar der Wirtschaftsförderung

Telearbeit – Homeoffice – Mobiles Arbeiten: Was ist was? – aus Sicht von Juristen, Psychologen und Praktikern
Aktuell wird aufgrund der Corona-Pandemie vermehrt über „Homeoffice“ diskutiert. Doch dabei gibt es nicht nur verschiedene rechtliche Regelungen zu beachten, sondern auch die Auswirkungen auf die Arbeitsweise und die Psyche der Menschen gilt es zu hinterfragen. Mögliche Antworten und konkrete Erfahrungen bietet die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) in einem kostenfreien Online-Seminar.

Die aktuellen Entwicklungen machen es für viele Unternehmen erforderlich, Mitarbeitende zuhause arbeiten zu lassen. So können die Arbeitsprozesse aufrechterhalten und die Geschäftsabläufe sichergestellt werden. Doch welche rechtlichen Regelungen sind hierbei genau zu beachten? Welche Herausforderungen ergeben sich für Führungskräfte und Mitarbeitende, wenn sie längerfristig vom heimischen Arbeitsplatz aus arbeiten? Wie können Sie von den Erfahrungen derer profitieren, die das Arbeiten im „Homeoffice“ schon länger eingeführt haben?

Antworten auf diese und weitere Fragen geben drei erfahrene Experten am **05. Februar 2021** von **15.00 bis 17.00 Uhr** in einem Online-Seminar, durchgeführt von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH:

1. Telearbeit, Homeoffice, Mobiles Arbeiten: Unterschiede, Rechte und Pflichten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer (Hendrik Beck, Fachanwalt Arbeitsrecht, Anwalts- und Mediationskanzlei, Salem)
2. Führen und geführt werden aus der Distanz: Wie bleiben wir handlungsfähig und motiviert? Was bedeutet das für unsere Psyche und innere Balance? (Maria-Theresia Dippon, Verrück Dich – Coaching, Mentoring, Speaking, Berg/Ravensburg)
3. Schöne neue Arbeitswelt: Praktische Erfahrungen beim Umgang mit Veränderungen und bei der Umsetzung neuer Maßnahmen zur Sicherung der Kundenansprache und des Zusammenhalts im Team (Thomas Stumptner, BKK Gildemeister Seidensticker, Friedrichshafen)

Weitere Informationen und kostenfreie Anmeldung unter:
www.wf-bodenseekreis.de/wirtschaftsnews/veranstaltungen/

VERSCHIEDENES

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2021 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen
Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2021 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Anmeldungen nimmt das Regierungspräsidium Tübingen ab sofort entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedlichen Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/hauswirtmei/hwm-anm-pruef.pdf abrufbar. Anmeldungen für den Prüfungsstandort Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg müssen bis spätestens Donnerstag, 25. März 2021 eingegangen sein. Anmeldeschluss für die Prüfungsstandorte Justus-von-Liebig Schule Aalen, Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Edith-Stein-Schule Freiburg und Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg ist der Montag, 14. Juni 2021. Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden. Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

Hintergrundinformation:
Bei genügend Interessenten starten im **Frühjahr 2021** an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell, Ansprechpartnerin Frau Großkinsky, und im **Herbst 2021** an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:

- Justusvon-Liebig Schule **Aalen**, Ansprechpartnerin Frau Mohr
- MildredScheel-Schule **Böblingen**, Ansprechpartnerin Frau Bauser
- EdithStein-Schule **Freiburg**, Ansprechpartner Herr Kugel
- PeterBruckmann-Schule **Heilbronn**, Ansprechpartner Herr Weinstock,
- DHB Netzwerk Haushalt Ortsverband **Mannheim** e.V., Ansprechpartnerin Frau Hahl
- Fachschule für Landwirtschaft Fachrichtung Hauswirtschaft **Bad Waldsee**, Ansprechpartnerin Frau Weiland

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es orga-

nisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, Mitarbeiterführung.

Corona im bodo

Ab 18. Januar: Busse fahren weiter nach Ferienfahrplan
Auch die baden-württembergische Landesregierung hat sich nun für einen Lockdown-Zeitraum bis Ende Januar ausgesprochen. Entsprechend sollen Schulen und Kitas mit nur sehr vereinzelten Ausnahmen geschlossen bleiben. Das Fahrplanangebot im Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund wird auf die Situation angepasst.
So fahren Busse ab Montag, den 18. Januar 2021 und bis zunächst 31. Januar 2021 nach dem Ferienfahrplan. Der Schienenfahrplan bleibt ohne Veränderungen bestehen.
Alle Infos zum Fahrplanangebot und aktuelle Hinweise gibt es unter bodo.de.

Weiterhin geschlossene Bildungseinrichtungen, verstärktes Home-office Arbeiten – das bedeutet deutlich weniger Fahrgäste. So wird im bodo-Gebiet ab dem 18. Januar der Ferienfahrplan angeboten. „Auch mit dem Ferienfahrplan steht ein ausreichendes Grundangebot zur Verfügung“, unterstreicht bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler. Es seien demnach hauptsächlich die zusätzlichen Kurse am Morgen und in der Mittagszeit, welche nicht verkehren. Also insbesondere all jene Kurse, die im Schulfahrplan die Beförderung der Schülerinnen und Schüler sicherstellen.

Elektronische Fahrplanauskunft & App
Die Umstellung der Fahrplandaten in den elektronischen Fahrplanauskunftssystemen in Web & App benötigt in der Regel mehrere Tage. Die nun kurzfristige Bekanntgabe eines verlängerten Lockdowns bedeutet, dass die Fahrplanauskünfte in Web & App am 18.01. nicht korrekt sein werden. Das Einspielen der Ferienfahrplandaten wird voraussichtlich Ende der kommenden Woche realisiert. Fahrgäste können jedoch unter bodo.de im Seitenbereich „Linien & Fahrpläne“ alle aktuellen Fahrplantabellen abrufen. Zu beachten sind hierbei die Hinweise auf die verkehrenden Ferienfahrplankurse im jeweiligen Tabellenkopf des Fahrplans.

Auskunft geben auch die Verkehrsunternehmen im bodo. Alle Kontaktdaten gibt es unter bodo.de im Seitenbereich Service. Und auch die bodo-Geschäftsstelle berät gerne telefonisch unter 0751/ 361 41 41 (Mo-Fr, 8 bis 12.30/ 13.30 - 17.00)

FFP2-Pflicht im bayerischen Verbundgebiet
Zum bodo-Gebiet gehört auch der Landkreis Lindau. Da das Land Bayern bereits frühzeitig die Lockdown-Phase bis mindestens 31. Januar festgesetzt hatte, fahren die Regionalbusse nach Ferienfahrplan. Auch der Stadtbus Lindau streicht die verstärkenden Kurse morgens und mittags, bietet ansonsten jedoch das Regelangebot an.

Die von der bayerischen Landesregierung neu festgelegte Pflicht, bei Benützung des ÖPNV eine FFP2-Maske zu tragen, führt im bodo-Gebiet zu unterschiedlichen Regularien. Betroffen sind insbesondere Fahrgäste, die auf bundeslandübergreifenden Strecken unterwegs sind. Ist das bayerische Verbundgebiet erreicht, müssen Fahrgäste eine FFP2-Maske verwenden.
Auf Grund der Trennschutzwände ist das Fahrpersonal weiterhin nicht verpflichtet, eine Maske zu tragen. Lediglich für Sondertätigkeiten, wie beispielsweise das Betätigen der Klapprampe, trägt auch das Fahrpersonal Schutzmasken bzw. FFP2-Masken.

Schülermonatskarten-Rückgabe & verlängerte Ferienregelung
Eine nachträgliche Rückgabe der Januarkarten im Listenverfahren ist aus verfahrenstechnischen Gründen nicht möglich. Grundlegend und gemäß Tarifbestimmungen kann eine Schülermonatskarte (Listenverfahren) nur zum Vormonatsende zurückgegeben werden. Dies direkt oder postalisch bei der Schule oder postalisch beim zuständigen Schülerlisten-Center (Abrechnungsstellen).
Die Freizeit- und Ferienregelung der Schülermonatskarten und damit ganztägige Netzgültigkeit wird bis zum 31. Januar 2021 verlängert.

Weitere Infos und aktuelle Hinweise unter www.bodo.de

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unseren Immobilienbestand in Ravensburg und Weingarten eine/n

Haustechniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben sind:

- Reparaturen im haustechnischen Bereich
- Unterstützung der Verwaltung vor Ort, Schadensbearbeitung, Abnahme und Übergabe von Wohnungen
- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten

Was wir Ihnen bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz mit großen Gestaltungsmöglichkeiten
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem eingespielten Team
- ein festes Gehalt sowie betriebliche Alters- und Krankheitsvorsorge
- weitere attraktive Leistungen

Sie bringen hierfür mit:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- einschlägige Berufserfahrung in mindestens einem haustechnischen Gewerk
- Führerschein Klasse B
- organisatorisches Talent, hohe Flexibilität und Leistungsbereitschaft

Bewerben Sie sich zeitnah auf unserem Bewerberportal: **www.gsw-sigmaringen.de/karriere**. Andere elektronische Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Alternativ schicken Sie uns Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Zeugniskopien per Post und teilen uns neben Ihren Gehaltsvorstellungen auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin mit.

Für Fragen steht Ihnen Herr Stekeler unter Tel. 07571 724-0 gern zur Verfügung.

Unter www.gsw-sigmaringen.de/Datenschutz finden Sie die nach Art. 13 DSGVO bei der Datenerhebung zu machenden Informationen. Gern stellen wir Ihnen auf Anfrage diese Informationen auch auf dem Postweg zur Verfügung.

GSW Gesellschaft für Siedlungs- und Wohnungsbau Baden-Württemberg mbH
Leopoldplatz 1 • 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 724-0 • Telefax 07571 724-164
info@gsw-sigmaringen.de • www.gsw-sigmaringen.de

GSW
wohnen • bauen • leben

Immobilientausch

Biete Rarität: renoviertes Bauernhaus 2 x 75 qm Wohnfläche, Pelletsheizung, Scheune, Werkstatt auf 3200 qm Grundstück Ortsrand nördl. Hegau.
Suche: In Owingen und Ortsteilen Objekt (Holzhaus?) für eine Person.

Tel. 07736 64 74 077

PTA m/w/d gesucht

Für unsere beratungsaktive Land-Apotheke suchen wir baldmöglichst Unterstützung

tal-apotheke

Veronika Illison
Roggenbeurer Straße 1
88693 Deggenhausertal
Tel.: 07555/5366
Email: info(ad)apotheke-im-dtal.de

ARBEITSPLÄTZE MIT LEBENSQUALITÄT IN TOLLEM TEAM

- **Maurerpolier/-vorarbeiter als Allrounder m/w/d** für Bodenplatten und Fertigkellerbau
- **Bauingenieur Statiker m/w/d** für statische Berechnungen, AV u. CAD (evtl. in Teilzeit)
- **Elektro-/Sanitär-Heizungsmonteur/-meister m/w/d** für eigenverantwortliche Installationen
- **Schreiner/Zimmerer m/w/d** für Holz-Hausbaufertigung
- **Maurer-/Bauhelfer m/w/d** für Fertigkellerbau

witterungsgeschützt, 3 Wo. Sommerurlaub, Brückentage frei, keine Samstagsarbeit, tgl. 16.30 Uhr Arbeitsende. Überdurchschnittliches Gehalt, Firmenfahrzeug.

Bitte Kurzbewerbung, gerne per E-Mail an
Bau Barth Holzwohnbau I info@baubarth.com
Tel. 07551/92320 I www.baubarth.com

Staufen-Briefmarkensatz

Deutsche Post

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Ergänzungsmarken werden gratis mitgeliefert.

Verbreiten Sie unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf **www.staufenstiftung.de**, im Bürgerbüro und der Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter **Telefon 07633 805-56.**

Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen

ZDF SWR

identis.de

Wir suchen im Raum Owingen

- **Haus mit 3 Kinderzimmer** und großem Garten zum Kauf. Die Familie hat ein abgesichertes Budget bis 380.000,- €
- gepflegtes **Haus / DHH** oder **Eigentumswohnung** zum Kauf für Eigenbezug (Paar 55 + möchte Tapetenwechsel)

Wir sind für Sie da: seröse Beratung, schnelle Abwicklung.

Rufen Sie uns unverbidlich an !

BIV
IMMOBILIENHAUS für Baden Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Tel. 07376 960-0

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE **AUSGABE OWINGEN**:

mittwochs um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.

FRANZ LOHR

Die Franz Lohr GmbH ist ein innovatives Unternehmen mit über 300 Mitarbeitern im Bereich der Gebäude-, Umwelt-, Ver- und Entsorgungstechnik.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir:

» Anlagenmechaniker SHK m|w|d
» Meister SHK m|w|d
» Elektroniker | Elektriker m|w|d
» Schlosser m|w|d
» Kundendienstmonteur m|w|d
» Mechatroniker Kältetechnik m|w|d

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Franz Lohr GmbH | Steinbeisstraße 10 | 88214 Ravensburg
Bewerbung an: personal@franz-lohr.de
Haben Sie Fragen? T +49 751 881-161 | www.franz-lohr.de

Containerservice

WÖRNER

DEKRA Certification

•Container 5 - 40m³
•Bauschuttrecycling

0 75 51/41 30
www.woerner-gmbh.net

www.wörner-gmbh.com

Entsorgungsfachbetrieb

Cantel (Production) Germany GmbH, ist Teil der US-amerikanischen Cantel Corporation. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter von Produkten und Dienstleistungen zur Infektionsprävention- und Kontrolle im Gesundheitswesen. Dazu zählen u.a. medizintechnische Produkte zur sicheren Aufbereitung von medizinischem Instrumentarium, Desinfektions- und Reinigungsmittel sowie sterile Einwegprodukte.

Wir suchen Verstärkung für unser Team in **Heiligenberg**

Supply Chain Manager
Vollzeit (m/w/d) - Job ID 2020-9121

Regulatory Affairs Specialist
Vollzeit (m/w/d) - Job ID 2021-9236

Mitarbeiter Qualitätsmanagement
Vollzeit (m/w/d) – Job ID 2020-8211

Facharbeiter Reparatur von med. Endoskopen
Vollzeit (m/w/d) - Job ID 2020-9120

Details zu den Stellen finden Sie unter
www.europecareers-cantelmedical.icims.com

Gute Aussichten für Ihre Zukunft! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung über unser Jobportal.

Cantel (Production) Germany GmbH
Zur Oehmdwiesen 5 | 88633 Heiligenberg

Für unsere 18-Loch Golfanlage suchen wir

Greenkeeper (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Clubsekretär (m/w/d) mit Schwerpunkt Turnier- und Spielbetrieb

Sie haben bereits praktische Erfahrungen in dem entsprechenden Bereich und bringen mit: Teamfähigkeit, freundliches und serviceorientiertes Verhalten, Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Golfclub Owingen-Überlingen e.V. - Lugenhof - 88696 Owingen - 07551 83040
katharina.enkelmann@golfclub-owingen.de

DRINGEND GESUCHT!

Natursteinundgarten
Die Landschaftsbauprofis

TATKRÄFTIGE MITARBEITER (m/w/d)

Vorarbeiter im GaLaBau &
gelernter Landschaftsgärtner
altern. Tiefbauer, Maurer, Straßenbauer

☎ 07773/9 38 59 87 | info@natursteinundgarten.de

Neues Jahr, neues Glück im Job?!

Steuerfachangestellter | Steuerfachwirt | Bachelor of Arts (Steuern) | Steuerberater m/w/d

Wir sind eine bei unseren Mandanten sehr geschätzte Steuerberatungskanzlei in **Überlingen am Bodensee**. Wir beraten sehr erfolgreich Unternehmen aller Rechtsformen, Freiberufler und anspruchsvolle Privatpersonen.

Zur Weiterentwicklung unseres Teams suchen wir **Sie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten (Gleit-/Teilzeit), Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- attraktive Vergütung und unbefristeter Arbeitsvertrag
- moderner Arbeitsplatz in großzügigen Räumlichkeiten mit Parkplätzen
- eigenverantwortliche Arbeitsgestaltung mit direktem Mandantenkontakt
- regelmäßige Fortbildung und Unterstützung bei Examina
- kollegiale Arbeitsatmosphäre und offene Türen
- den Bodensee direkt vor der Kanzlei (Pause beim Baden im See)

Ihre möglichen Aufgaben:

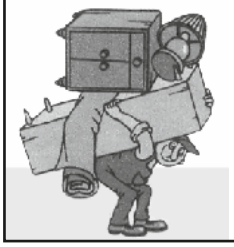
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Bearbeitung von Finanzbuchhaltungen
- Betreuung „Ihrer" Mandanten
- Mitwirkung bei Mandantenbesprechungen, Betriebsprüfungen und Steuergestaltungen

Sie möchten Teil unseres Teams werden? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ansprechpartner: Herr Dr. Michael Altmann StB/WP
E-Mail: altmann@kanzlei-altmann.de

KANZLEI DR. ALTMANN
Mühlenstraße 33 | 88662 Überlingen
Tel.: 07551 918960 | www.kanzlei-altmann.de

Firma Strobel
Umzüge - Entrümpelungen



K. Abicht
Geschäftsinhaberin

In der Breite 19
78354 Sipplingen
Telefon 0 75 51 / 94 83 39
Telefax 0 75 51 / 94 53 89
Mobil 0162 / 1 86 47 16
umzuege-strobel@t-online.de

Kundendienst für Haushaltsgeräte

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Spül- und Bügelmaschinen, Kühlgeräte, Kleingeräte

ELEKTRO KLENK

Reparaturdienst und Elektroinstallationen

88662 Überlingen
Brunnenstraße 6a, Telefon (07551) **58 13**

7.30 - 9.00 Uhr persönlich erreichbar, ab 9.00 Uhr Anrufbeantworter

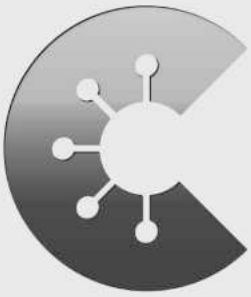
ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Jetzt im Herbst und Winter besonders wichtig:

AHA+A+L

ABSTAND **HYGIENE** **ALLTAGS-MASKE** **APP** **LÜFTEN**

© Bundesregierung



DIE CORONA-WARN-APP:

UNTERSTÜTZT UNS IM KAMPF GEGEN CORONA.

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen und Corona gemeinsam bekämpfen.

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

ZUSAMMEN KÖNNEN WIR ES SCHAFFEN

Mit unserer beliebtesten Aktion ins neue Jahr starten

Unsere Aktion für Sie

Starten Sie mit unserer beliebtesten Aktion ins neue Jahr.

4 + 2 = 6 Anzeigen oder
3 + 1 = 4 Anzeigen

Unsere Aktion gilt vom 11. Januar 2021 (KW2) bis 14. März 2021 (KW 10).

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. **Bitte Aktionscode P-2021-01 bei der Anzeigenbestellung angeben.**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

0 77 71 93 17-11
0 77 71 93 17-40

anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Selg Haustechnik GmbH
WÄRME AUS MEISTERHAND
Tel. 07532/433930 - www.selg-haustechnik.de

Wir suchen Dich
www.karriere-selg-haustechnik.de

Wir verkaufen Ihr Haus oder Ihre Wohnung

Schnell, sicher & zum maximalen Preis

SELBSTSTÄNDIGER PARTNER VON
immokanal24

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Tel.: +49 (0)731–725 49 100
Fax: +49 (0)731–725 49 103
Web: www.immokanal24.de

Immobilienmakler
Thorsten Siegfried Rath
Mobil: +49 (0)171-69 36 82 4
E-Mail: rath@immokanal24.de

Frank Jerneitz
KFZ-Handel & Reparatur

- Meisterbetrieb der KFZ-Innung
- An- und Verkauf von KFZ
- Ersatzteile
- TÜV + AU
- Klima-Service
- Gas-Prüfung Caravan und Boote

Rengoldshauser Str. 5 · Überlingen · 07551-63774 · www.auto-jerneitz.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv:Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

www.sv-syrbius.de

...damit Sie wissen was Ihre Immobilie wert ist!

Dipl.- Ing. Isabel Syrbius
freie Grundstückssachverständige

Telefon 07551 947 2670

ZAUNBAU SCHUBERT
Winteraktion!
auf alle Aufträge, welche bis zum 20. Februar 2021 erteilt werden, gewähren wir einen Rabatt von:
5 %
Zäune und Toranlagen
Aktion gültig ab 11.01.2021. Reparaturaufträge ausgeschlossen.
88662 Überlingen Heiligenbreite 15 Telefon 07551 61902 info@zaunbau-schubert.de

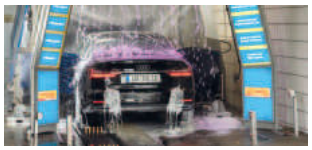
Bei uns kommen selbst die Kleinen ganz groß raus.

BOMMER
Tanken & Waschen

Das Wohlfühlprogramm für Ihr Auto

Die BOMMER-Automaten-Tankstelle:
- 24 h geöffnet
- Diesel, Super und Super E10
- AdBlue-Zapfsäule
- Bar und bargeldlos Tanken mit der BOMMER-Card (selbstverständlich auch mit EC-Karte, UTA und DKV)

Die BOMMER-Waschstrasse:
- 4 Waschprogramme mit manueller Vorwäsche
- Bargeldlos Waschen mit der BOMMER-Card
- Bei Kauf einer 10er-Waschkarte erhalten Sie die 11. Wäsche gratis!



Bommer GmbH, Rengoldshauser Straße 12, 88662 Überlingen

Weitere Infos unter www.bommer.de

Maler-Kreisel
Renovierungen • Tapezierarbeiten • Teppichböden
Laminat-Parkettböden • Betonsanierung
Fassadenanstriche • Aus-/Umbauten • Trockenbau
Lackierungen • dekorativer Textilputz
G. Kreisel • Tulpenweg 14 • 88662 Überlingen • Tel. 0 75 51 / 6 21 78
Fax: 9 56 19 99 • www.malerkreisel.de • malerkreisel@online.de

Hospizgruppe Überlingen e.V.
Wir begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dafür eigens ausgebildet.
Wir begleiten ehrenamtlich.
Tel. 07551/60863 • E-Mail info@hospizgruppe-ueberlingen.de